

Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung



Bundeskongress Kommunale Ordnung

Zusammenspiel zwischen kommunalen
Ordnungsbehörden, Vollzugspolizei und
privaten Sicherheitsdiensten

Dipl.-Pol. Dipl.-Psych. Hermann Groß

Frankfurt, Ordnungsamt, 1. Oktober 2013

Polizierende Präsenz

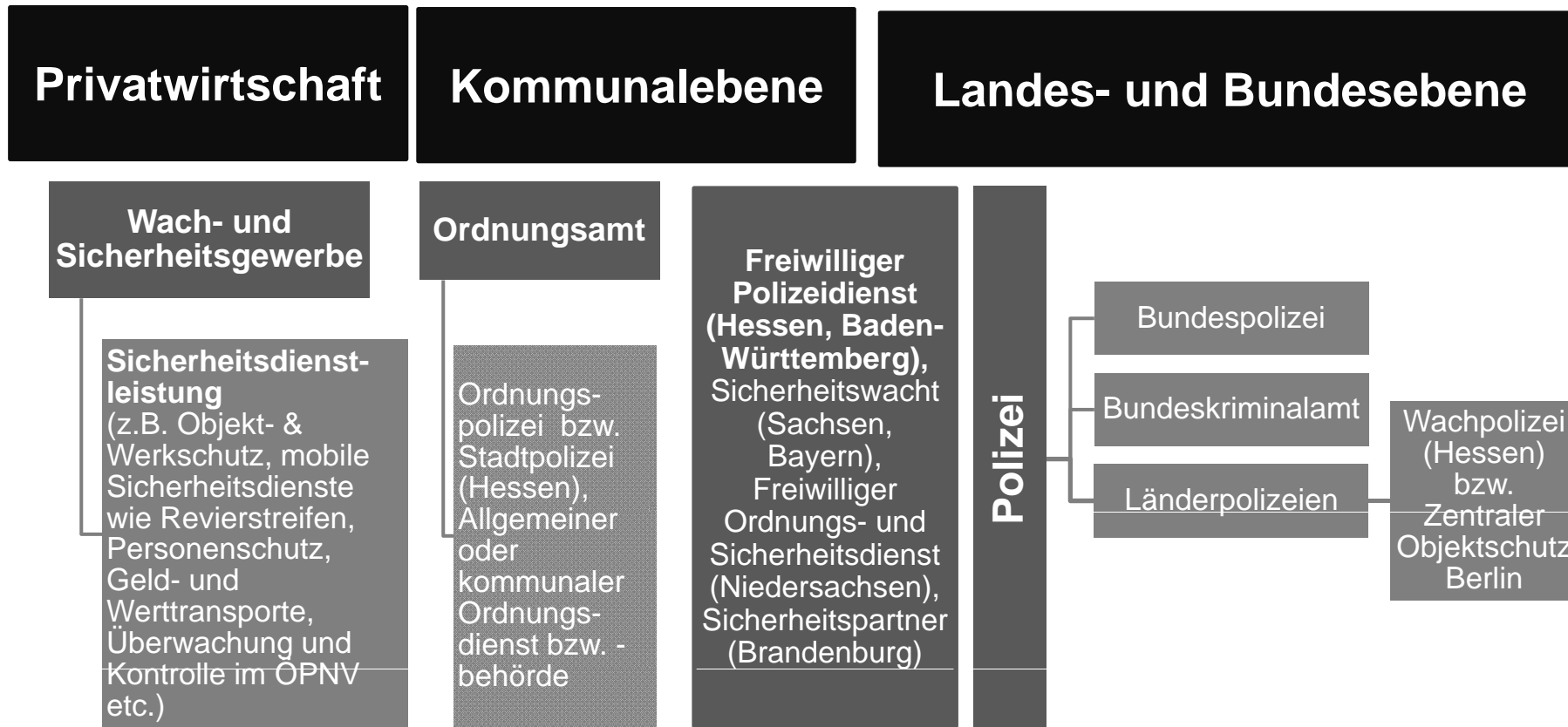
„Unter dem Begriff sind das optische Erscheinungsbild, die Begrifflichkeiten und die damit verbundenen Selbstdarstellungseffekte von Organisationen und Individuen bei der Herstellung und Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung im öffentlichen, halböffentlichen und privaten Raum zu verstehen.“

(Groß & Hirschmann 2011)

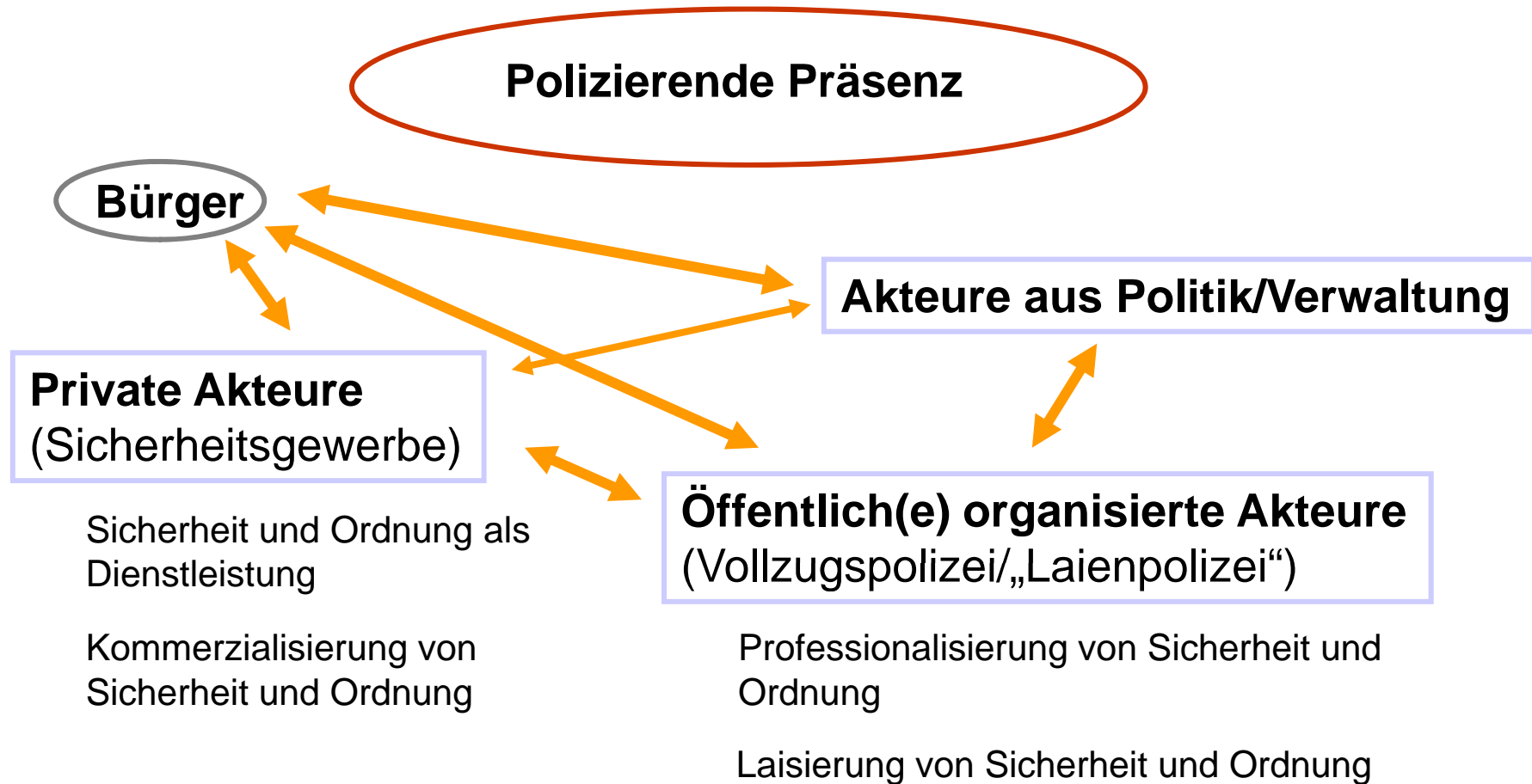
Untersuchungsdimensionen:

Ikonographie – Semantik – Topographie – Organisation - Gewaltmonopol

Organisation: Sicherheit in der Stadt



Organisation Schnittstellen und Beziehungen



Bürgerbefragung

	UG	Bürgerbefragung
Großstadt „M“:	StPol	<ul style="list-style-type: none"> - verwertbare FB: 233 (nicht repräsentativ) - Durchschnittsalter: 37 Jahre ($SD=19,0$) - 49% männlich; 51% weiblich
Mittelstadt „N“:	FPoID	<ul style="list-style-type: none"> - 200 verwertbare FB (nicht repräsentativ) - Durchschnittsalter: 34 Jahre ($SD=16,5$) - 42% männlich; 58% weiblich
Kleinstadt „O“:	FPoID	<ul style="list-style-type: none"> - 224 verwertbare FB (nicht repräsentativ) - Durchschnittsalter: 44 Jahre ($SD=18,1$) - 39% männlich; 61% weiblich
Großstadt „P“:	PrivSichGew	<ul style="list-style-type: none"> - verwertbare FB: 274 (nicht repräsentativ) - Durchschnittsalter: 43 Jahre ($SD=16,0$) - 46% männlich; 54% weiblich

Subjektive Sicherheit

Sich draußen sicherer fühlen, wenn:	M-Stadt			N-Stadt			O-Stadt			P-Stadt		
	%			%			%			%		
...Orte hell beleuchtet sind	84,8	1,80	0,9	86,7	1,77	0,8	85,4	1,73	0,8	85,1	1,75	0,8
...sich viele andere Menschen auf der Straße befinden	82,7	1,87	0,9	81,2	1,84	0,8	76,7	1,97	0,9	87,0	1,76	0,8
...Orte gut überschaubar sind	83,0	1,87	0,9	89,2	1,74	0,8	78,8	1,88	0,9	87,4	1,78	0,8
...leicht zugängliche Fluchtmöglichkeiten bestehen	66,2	2,19	1,0	68,4	2,13	0,9	68,7	2,12	1,0	69,9	2,12	0,9
...Notfalltelefone/Alarmsysteme in der Nähe sind	52,8	2,45	0,9	50,3	2,48	0,9	53,5	2,41	1,0	50,6	2,45	1,0
...man sich in einer vertrauten Umgebung befindet	80,1	1,90	0,9	85,3	1,77	0,9	83,3	1,80	0,9	84,8	1,78	0,8
...Videokameras zur Überwachung installiert sind	43,7	2,61	1,0	37,1	2,78	1,0	48,2	2,55	1,0	41,8	2,66	1,0
...wenn Uniformierte auf der Straße gesehen werden	64,2	2,23	1,0	56,3	2,39	1,0	67,0	2,20	1,0	64,4	2,21	1,0

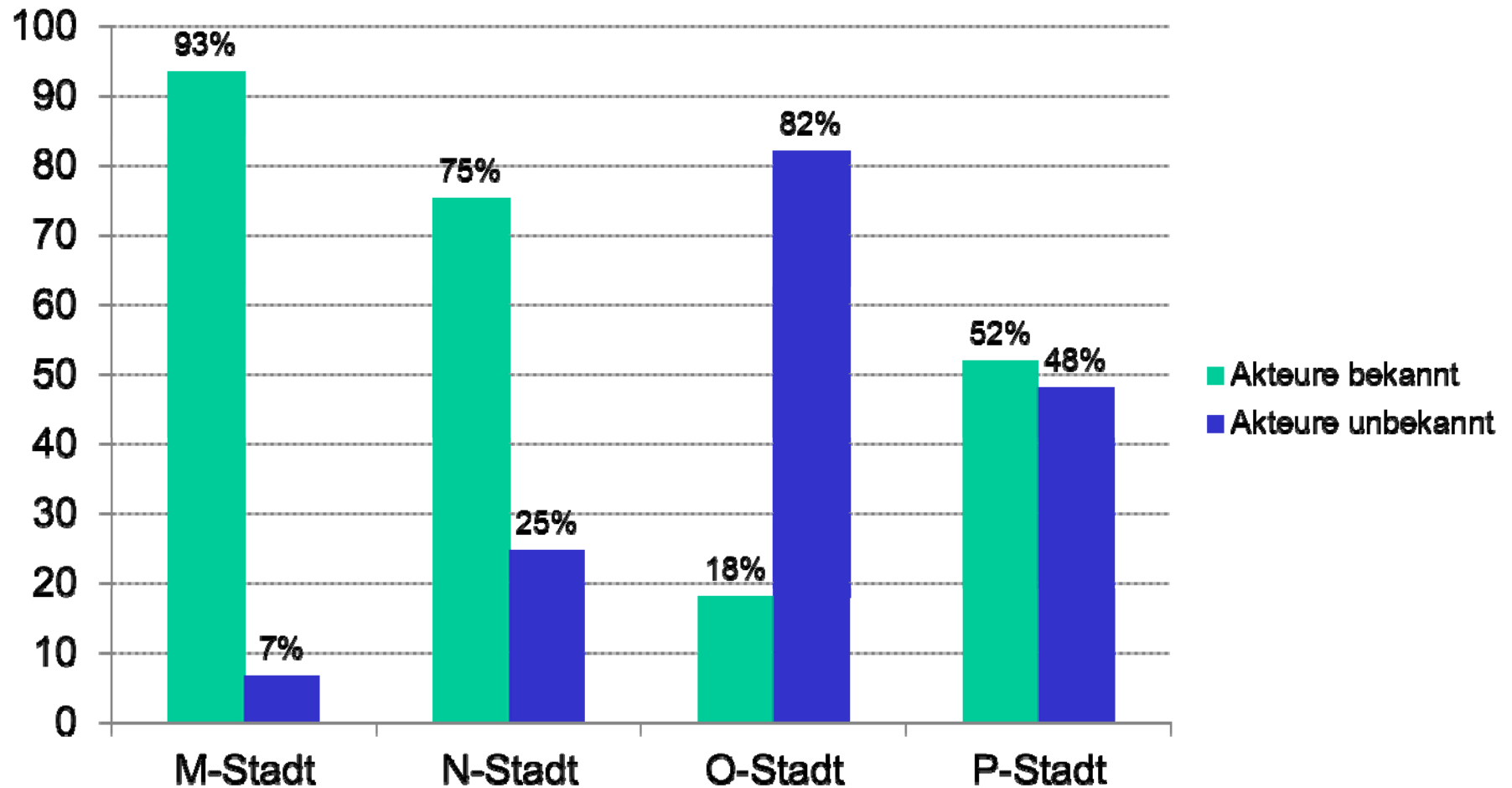
Skala 1 („trifft vollkommen zu“) bis 4 („trifft überhaupt nicht zu“); % (gültig)=Zustimmung (Skala 1+2)

Subjektive Sicherheit

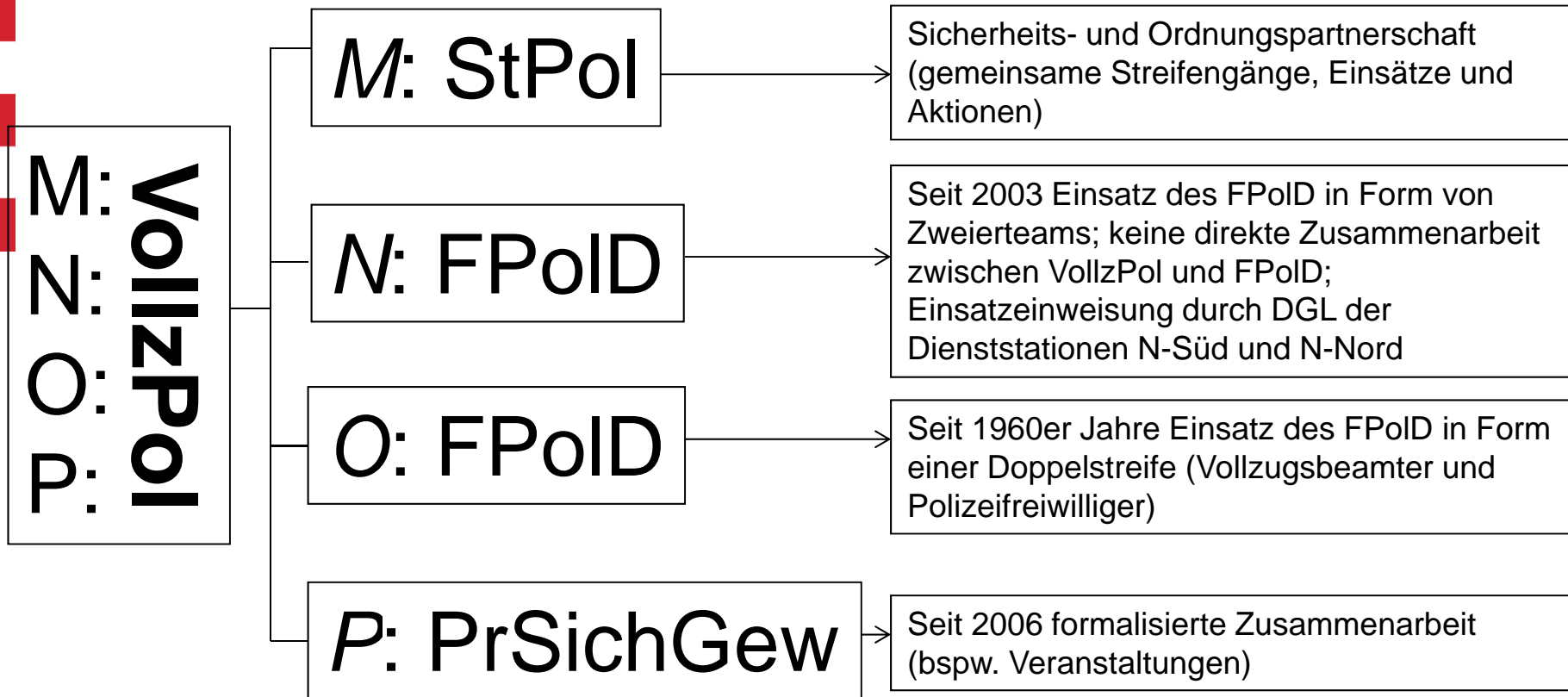
Sich draußen sicherer fühlen, wenn:	M-Stadt			N-Stadt			O-Stadt			P-Stadt		
	%			%			%			%		
...Orte hell beleuchtet sind	84,8	1,80	0,9	86,7	1,77	0,8	85,4	1,73	0,8	85,1	1,75	0,8
...sich viele andere Menschen auf der Straße befinden	82,7	1,87	0,9	81,2	1,84	0,8	76,7	1,97	0,9	87,0	1,76	0,8
...Orte gut überschaubar sind	83,0	1,87	0,9	89,2	1,74	0,8	78,8	1,88	0,9	87,4	1,78	0,8
...leicht zugängliche Fluchtmöglichkeiten bestehen	66,2	2,19	1,0	68,4	2,13	0,9	68,7	2,12	1,0	69,9	2,12	0,9
...Notfalltelefone/Alarmsysteme in der Nähe sind	52,8	2,45	0,9	50,3	2,48	0,9	53,5	2,41	1,0	50,6	2,45	1,0
...man sich in einer vertrauten Umgebung befindet	80,1	1,90	0,9	85,3	1,77	0,9	83,3	1,80	0,9	84,8	1,78	0,8
...Videokameras zur Überwachung installiert sind	43,7	2,61	1,0	37,1	2,78	1,0	48,2	2,55	1,0	41,8	2,66	1,0
...wenn Uniformierte auf der Straße gesehen werden	64,2	2,23	1,0	56,3	2,39	1,0	67,0	2,20	1,0	64,4	2,21	1,0

Skala 1 („trifft vollkommen zu“) bis 4 („trifft überhaupt nicht zu“); % = Zustimmung (Skala 1+2)

Bürgerkenntnis über Akteure



Formen der Zusammenarbeit



■ Beispiel: Kooperation in P-Stadt

■ Ziel/Interesse Privates Sicherheitsgewerbe:

■ Vertrauen zur
VollzPol in P
aufbauen

■ Abgrenzung zu
„Schwarzen
Schafen“ des
Gewerbes

■ Konstruktiv zur
Sicherheit in P-Stadt
beitragen;
Bündelung von
Sicherheitsinteressen

Ziel/Notwendigkeit Vollzugspolizei

PrSichGew als
fester
Bestandteil der
deutschen
Sicherheits-
architektur

→ Abstimmungs-
bedarf,
Informations-
bedarf

→ Ziel: wechselseitiger
Informationsaustausch
Aufbau einer guten
Kommunikations-
struktur

Ikonographie I





Was haben Sie gesehen?

Ikonographie II

Stadtpolizei

Freiwilliger
Polizeidienst

Polizei



Ikonographie III: Die Farbe der Polizei



Semantik

1. Polizei als attraktiver Schlüsselbegriff

2. Erweiterung des engeren Polizeibegriffs



„Stadtpolizei“



Wachpolizei



Freiwilliger Polizeidienst



Das staatliche Gewaltmonopol

1. Topographie: Grenzen zwischen privaten, halb-öffentlichen und öffentlichen Räumen

➤ Wer ist wo und warum?

2. Organisation: Netzwerke des Polizierens

➤ Wer arbeitet mit wem auf welcher Basis und mit welchem Wissen zusammen?

3. Staatliches Gewaltmonopol: Bedrohung oder Transformation

➤ Wer garantiert heute das staatliche Gewaltmonopol?

Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung



Polizierende Präsenz: Die Zusammenarbeit zwischen Polizei, Ordnungsbehörden und privaten Sicherheitsunternehmen auf kommunaler Ebene

Weitere Informationen unter:

hermann.gross@hfpv-hessen.de